NASCH - Neue Autorität in der Schule

Der systemische Ansatz der "Neuen Autorität" geht zurück auf Haim Omer, Professor für klinische Psychologie in Israel, und basiert auf den Prinzipien des Gewaltlosen Widerstands. Für den pädagogischen Kontext lassen sich Haltungs- und Handlungsaspekte zur Bewältigung herausfordernder Situationen im Schulalltag ableiten.

NASCH umfasst nicht nur die Bekanntmachung der Ideen dieses Ansatzes, sondern bedeutet vor allem eine längerfristige Begleitung der Schule bei der Umsetzung des Konzeptes durch folgende Schritte:

In einer **Prüfveranstaltung** werden die Grundideen der Neuen Autorität sowie das NASCH- Angebot Vertreterinnen und Vertretern der verschiedenen innerschulischen Gremien (Schulleitung/Steuergruppe/Lehrerrat/Fortbildungsbeauftragte) vorgestellt. Am Ende steht die Entscheidung für oder gegen NASCH.

Es folgt eine **Auftaktveranstaltung** (mindestens 1,5 Tage) mit dem gesamten Kollegium (Primar) bzw. einem Teilkollegium (Sek I) mit folgenden Punkten:

- Konzeptvorstellung
- Erfahrungsübungen
- praktische Anwendung durch Fallarbeit
- Bildung einer Expertengruppe

Im Laufe eines Jahres wird durch eine individuell mit der Expertengruppe abgestimmte **Prozessbegleitung** die Implementierung der Neuen Autorität im Schulkonzept unterstützt. Denkbar sind Vertiefungsangebote, kollegiale Fallberatungen sowie die Gestaltung von Angeboten für das Kollegium.

Zielgruppe: Schule als System
Ort: nach Absprache
Datum/Zeit: nach Absprache

Referent/in: Mitarbeitende der Schulpsychologie mit der Zusatzqualifikation "Systemischer Coach

für Neue Autorität", Bildungs- und Schulberatung

Personenanzahl: nach Absprache

Kosten: --

Auskünfte erteilt: Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung

Tel. 05241 85-1506, m.rammert@kreis-guetersloh.de

Anmeldung: <u>Anfrageformular (link)</u>

Anmeldeschluss: Anfrage mindestens 12 Wochen im Voraus